

**Senioren- und Pflegeresidenz  
Luisenheim GmbH  
-Haus Luise-**

**Konzept  
Einzug in die Einrichtung**

Luisenstraße 5  
79837 St. Blasien

Telefon 07672/ 487-3000  
Telefax 07672/ 487-3030  
[kontakt.luisenheim@argentum-pflege.de](mailto:kontakt.luisenheim@argentum-pflege.de)

[www.argentum-pflege.de](http://www.argentum-pflege.de)

## Einleitung / Ziel:

Die Senioren- und Pflegeresidenz Luisenheim GmbH -Haus Luise- ist eine Einrichtung der stationären Altenhilfe, die 92 Menschen vollstationär und in der Kurzzeitpflege, in allen Pflegegraden ein Zuhause bietet.

Die Einrichtung möchte mit diesem Konzept Interessenten die Möglichkeit geben, sich so zu informieren, dass der Umzug und die damit verbundenen Formalitäten zur Zufriedenheit aller Beteiligten ablaufen kann.

Häufig führen kritische Lebenssituationen, wie z.B. der Verlust des betreuenden Partners, zunehmende körperliche und geistige Einschränkungen oder plötzliche schwere Erkrankungen dazu, dass Menschen die Hilfe von stationären Einrichtungen benötigen.

Die Entscheidung zum Umzug bedeutet für diesen Menschen den Verlust der vertrauten Umgebung und vertrauten Bezugspersonen, aber auch den Verlust von Werten, die ein ganzes Leben geschaffen wurden.

Die Aufgabe des bisherigen Lebens bedeutet für diese Menschen eine Einschränkung ihrer Eigenständigkeit und Individualität.

Durch eine gute Beratung, Planung und Vorbereitung wollen wir Ängsten und Problemen entgegenzutreten.

Von der ersten Anfrage bis zum möglichen Einzug finden mehrere Gespräche und eine Besichtigung der Einrichtung durch den Bewerber selbst oder deren Angehörige statt. Gleichzeitig sind verschiedene Vereinbarungen und Formalitäten zu erledigen.

Das Ziel dieser Bemühungen ist es, den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern mit deren Fähigkeiten und Hilfebedarf, deren Erwartungen und Vorstellungen kennenzulernen und andererseits die Einrichtung mit ihren Leistungsangeboten vorzustellen.

Mit diesem Konzept werden Sie von der ersten Kontaktaufnahme mit der Einrichtung bis zur ersten Woche nach dem Einzug begleitet.

## Kontaktaufnahme

Telefonische Kontaktaufnahme unter der Rufnummer **07672/ 487-3000**

**Einrichtungsleitung:** Frau Katharina Schupmann-Tröndle

**Pflegedienstleitung:** Frau Heike Schröder

**Verwaltung:** Herr Steve Schuler, Herr Burim Alili

Unsere Mitarbeiter vereinbaren mit Ihnen einen Termin zum Erstgespräch. Hierfür möchten wir Sie bitten folgende Unterlagen, falls vorhanden, mitzubringen:

- **Die Pflegegradeinstufung durch den MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkasse)**
- **Ärztlicher Fragebogen / aktueller Arztbericht**
- **Evtl. Überleitungsbogen aus dem Krankenhaus**
- **Aufnahmebogen**
- **Ernährungsbiographie**
- **Biographie**

## **Erstgespräch in der Einrichtung**

Im Rahmen des Erstgespräches werden Fragen zur Situation (Pflege- und Betreuungsbedarf) des Bewerbers geklärt, sowie eine Besichtigung des Hauses vorgenommen.

## **Entscheidungsfindung**

Nach Eingang des aktuellen Arztberichtes prüft die Pflegedienstleitung, ob aus pflegerischer Sicht die Aufnahme in der Einrichtung möglich ist, damit die Pflege gewährleistet werden kann.

## **Beratung durch die Verwaltung**

Haben Sie Fragen zum formalen Ablauf oder zur Finanzierung stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung beratend zur Seite.

Für die Bearbeitung der Heimaufnahme benötigen wir folgende Unterlagen:

1. Bescheinigung: Frei von ansteckenden Krankheiten
2. Einstufung der Pflegekasse
  - ein Nachweis über einen vorliegenden Pflegegrad oder
  - den Nachweis über die Begutachtung durch den MDK
3. Rentenbescheide, Unterlagen sonstiger Einkünfte, Mieteinnahmen
  - wird zur Übernahme der Heimkosten und des Pflegegeldes benötigt
4. Personalausweis
  - wird zur Ummeldung des Wohnsitzes benötigt (bei vollstationärer Pflege)
5. Gesundheitskarte
  - wird benötigt zur Anmeldung bei der Pflegekasse (das diese in der Verwaltung aufbewahrt wird, bitten wir Sie bei dem Einzug in unsere Einrichtung dort abzugeben)
  - zur Antragstellung auf stationäre Pflegeleistungen
6. Falls vorhanden: Rezeptgebührenbefreiung
7. Schwerbehindertenausweis (falls vorhanden)
  - evtl. für die Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
8. Zuständige Personen:
  - Abklärung der Vollmacht / Betreuung: Wird zur Unterschriftenleistung benötigt (z.B. Unterzeichnung des Heimvertrages)
9. Anschrift Ihrer behandelnden Ärzte
  - als Ansprechpartner

## **Beratung durch den Pflegebereich**

Ihr Ansprechpartner im Pflegebereich ist unsere Pflegedienstleitung Frau Schröder. Für die Pflege sind Sie der wichtigste Kooperationspartner. Zur Sicherstellung einer guten Pflege und Betreuung wird Ihre Unterstützung benötigt. Auskünfte über Lebensgewohnheiten, Fähigkeiten und benötigter Hilfeleistung sind hilfreich die Eingewöhnung zu erleichtern. Eine ausreichende Versorgung mit Bekleidung und Kosmetikartikeln erleichtert ebenfalls die Arbeit der Pflegekräfte.

Folgende Dinge werden bei einer Aufnahme in die Einrichtung benötigt:

### **Bekleidung**

- ✓ 10 Röcke / Hosen
- ✓ 10 Blusen / Hemden
- ✓ 10 Pullover
- ✓ 1-2 Jogginganzüge
- ✓ 1-2 Mäntel / Jacken
- ✓ Hut, Mütze, Schal, Handschuhe
- ✓ 10 Strumpfhosen / Paar Strümpfe / Socken
- ✓ 12 Nachthemden / Schlafanzüge
- ✓ 1 Bademantel
- ✓ 10 Unterhemden, mehrere BHs
- ✓ 15 Unterhosen
- ✓ 2 Paar Straßenschuhe
- ✓ 2 Paar feste Hausschuhe (Sturzvermeidung)
- ✓ Kleiderbügel
- ✓ andere Kleidungsstücke je nach Vorlieben

### **Bei vollstationärer Pflege:**

Bitte achten Sie darauf, dass die Wäsche waschbar ist, sie wird durch die Einrichtung in eine Großwäscherei zum Waschen gegeben. Die Kosten für die Wäscherei sind in den monatlichen Heimkosten enthalten. Die Kosten für die Kennzeichnung der Wäschestücke, sowie zusätzliche Reinigung (z.B. chemische Reinigung) müssen selbst getragen werden.

### **Bei Kurzzeitpflege:**

Bitte beachten Sie, dass die Wäsche unserer Kurzzeitpflegegäste selbst gewaschen werden muss.

## **Kosmetikartikel**

- ✓ Prothesenreiniger, -becher /Haftcreme
- ✓ Haarspangen, Gummis
- ✓ Nagelschere, -feile sollten beim Einzug dabei sei
- ✓ Waschlotion / Schaumbad / Duschbad
- ✓ Shampoo
- ✓ Zahnbürste, -creme, -becher
- ✓ Rasierer

**Sollte Ihr Angehöriger eine besondere Pflegeserie bevorzugen, muss diese allerdings auf eigene Kosten mitgebracht werden**

**Für einen evtl. Krankenhausaufenthalt** wird eine Reisetasche, sowie ein Kulturbeutel benötigt.

## **Hygieneartikel**

Wenn Inkontinenzmaterial benötigt wird, bitten wir darum, dass unsere Kurzzeitpflegegäste, dieses für die Zeit des Aufenthaltes mitbringen.

Für die vollstationäre Pflege wird dies von der Einrichtung zur Verfügung gestellt.

## **Hilfsmittel**

Vorhandene Hilfsmittel, z. B. Rollator, Rollstuhl, Gehstock, Sitzkissen, Brillen, Hörgeräte, Zahnprothesen etc. bitte mitbringen. Sollten hierfür schon ausgestellte Rezepte vorhanden sein, bitten wir diese mitzubringen.

Bei mitgebrachten Hilfsmitteln ist eine namentliche Kennzeichnung hilfreich.

Im Haus leben an Demenz erkrankte Menschen, eine Kennzeichnung erleichtert dem Personal eine Zuordnung zum Bewohner.

## **Medikamente**

Alle Medikamente, die auf dem ärztlichen Fragebogen stehen, bitte rezeptieren lassen und mitbringen.

Für eine aussagefähige Pflegeplanung ist es wichtig vorhandene Arztberichte zu erhalten.

## **Friseur / Fußpflege:**

1x wöchentlich kommt die Fußpflegerin, sowie auch die Friseurin in unsere Einrichtung. Die Anmeldung der Bewohner und unserer Kurzzeitpflegegäste erfolgt in der Verwaltung. Beide Anwendungen finden auf den Wohnbereichen statt.

## Einrichtung

Selbstverständlich können Sie liebgewordene Dinge und Kleinstmöbel nach Rücksprache mit der Einrichtung (Bilder, Pflanzen, Fernseher, Radio und ähnliches) mitbringen, damit Sie sich heimisch fühlen.

### Wichtig:

Private Elektrogeräte, wie z.B. Fernseher oder Radios, die mitgebracht werden, müssen über ein CE oder GS und VDE Zeichen verfügen. Ebenso müssen diese vor dem Anschluss in unserer Einrichtung vom Haustechniker elektrisch geprüft werden.

Wir bitten Sie, die elektrischen Geräte bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung anzumelden, so dass diese schnellstmöglich geprüft werden können.

Für jedes Gerät, welches geprüft werden muss berechnen wir eine Prüfgebühr von 5,00 €.

Aus sicherheits-, brandschutz- und versicherungstechnischen Gründen müssen diese jährlich erneut geprüft werden. Auch hier erlauben wir uns, für jedes Gerät eine Gebühr von 5,00 € zu berechnen.

**Bitte beachten Sie, dass die Einrichtung keine Haftung für eingebrachte Wertgegenstände übernimmt.**

## Einzug

Eine gute Planung und Vorbereitung des Einzugs sollen Ihnen oder Ihrem Angehörigen zu einem möglichst positiven Start im neuen Zuhause verhelfen.

Umfassende Informationen über Ihr bisheriges Leben (Gewohnheiten, Abneigungen etc.) sowie der jetzigen Situation (Fähigkeiten, Hilfebedarf) sind Voraussetzungen für eine individuelle Planung Ihrer Pflege.

Die Zusammenstellung einer Biographie in Zusammenarbeit mit Ihrem Angehörigen kann dabei helfen.

Dadurch wird eine möglichst hohe Kontinuität in Ihrem Leben erhalten und Umstellungsprobleme werden vermieden.

Nach sechs Wochen (bei vollstationärer Pflege) erfolgt ein Integrationsgespräch mit unserem neuen Bewohner. Bei Kurzzeitpflegegästen erfolgt dies nach 14 Tagen.

Für den Tag des Einzugs ist der günstigste Termin von Montag bis Donnerstag zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr (Erreichbarkeit des Arztes / Apotheke).

In Absprache sind auch andere Termine möglich.

Noch eine letzte Bitte, sollte eine bestehende Anmeldung nicht mehr aufrechterhalten werden, bitten wir Sie uns rechtzeitig zu informieren. Für weitere Information und Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiter der Senioren- und Pflegeresidenz Luisenheim GmbH gerne zur Verfügung

Dieses Konzept ist nicht endgültig, sondern wird unseren Zielen gemäß überprüft und angepasst.